



19.10.2026

Mittelalterliche Funde neu interpretiert

Infotafel erklärt archäologische Funde in Flechtorf

Bereits 2000 wurden bei der Erschließung des Baugebietes „Gerstenbreite“ in Flechtorf archäologische Spuren eines mittelalterlichen Gehöfts entdeckt. Zur Erinnerung daran entstanden oberhalb des Spielplatzes die Nachbildungen eines steinernen Backofens und eines Hauses sowie eine erläuternde Informationstafel. Doch da diese nach so langer Zeit kaum noch lesbar war und es mittlerweile neue archäologische Erkenntnisse zur Ausgrabung gibt, wurde kürzlich eine neue Informationstafel feierlich eingeweiht.

Ortsbürgermeisterin Edelgard Hahn bedankte sich bei allen am Projekt Beteiligten „Mein besonderer Dank geht an Claudia Holthoff und Thomas Bode aus Flechtorf, die viel Arbeit in das Projekt investiert haben. Es freut mich sehr, dass so ein Stück Flechtorfer Geschichte wieder sichtbar gemacht wird. Und vielleicht entdeckt ja der ein oder andere auch noch etwas Neues über Flechtorf.“

Thomas Bode hat gemeinsam mit Claudia Holthoff die Inhalte der neuen Infotafel zusammengestellt und bedankt sich bei dieser für die großartige Zusammenarbeit. Er erklärt „Die Erkenntnisse über die damalige Ausgrabung gelten mittlerweile als überholt. Das ist ein interessanter Fundort, denn er lässt zwei verschiedene Deutungen darüber, was damals passiert ist, zu.“ Bei der fachlichen Erarbeitung der Inhalte wurden die beiden zudem von Tobias Uhlig vom Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege beraten.

Die Infotafel richtet sich ausdrücklich an interessierte Laien und nicht an historisches Fachpublikum. So soll den Menschen vor Ort eine Vorstellung vom mittelalterlichen Leben in Flechtorf vermittelt und erläutert werden.

Pressekontakt:

Gemeinde Lehre
Anna Hagencord
Marktstraße 10
38165 Lehre

Telefon: 05308/ 699-134

E-Mail: presse@gemeinde-lehre.de

Internet: www.gemeinde-lehre.de

Die Braunschweigische Landschaft e.V. hat bereits damals die erste Infotafel miteingeweiht und diesmal die Kosten für die neue Infotafel übernommen. Auch diesmal war Harald Schraepler als Vertreter wieder anwesend. Die Arbeitsgruppe Heimatpflege der Braunschweigischen Landschaft, deren Aufgabe die Bewahrung des kulturellen Erbes ist, unterstützte die Errichtung der neuen Infotafel in Flechtorf. Auch Kreisheimatpfleger Bernd Felgenträger begrüßte die Initiative vor Ort zur Bewahrung der lokalen Geschichte und überbrachte Grüße aus der Kreisstadt.

Bürgermeister Andreas Busch honorierte das Engagement aller Beteiligten und bedankte sich besonders bei Ortsbürgermeisterin Edelgard Hahn für die Koordination sowie bei Thomas Bode und Claudia Holthoff für die Erarbeitung der Inhalte.

Die neue Infotafel steht neben der Nachbildung des mittelalterlichen Hauses und des steinernen Ofens in der „Gerstenbreite“ in Flechtorf und ist jederzeit für alle zugänglich.

Foto(Gemeinde Lehre): Claudia Holthoff, Thomas Bode, Edelgard Hahn, Kreisheimatpfleger Bernd Felgenträger, Harald Schraepler, Braunschweigische Landschaft e.V. und Bürgermeister Andreas Busch.